

Sitzungsbericht zum Wirtschafts- und Verkehrsausschuss am 13.02.2019

Erhaltungsprogramm für die Kreisstraßen

Eine Erfassung und Bewertung des Straßenzustandes des Kreisstraßennetzes im Landkreis Neu-Ulm ist zum ersten Mal im Jahr 2015/2016 erfolgt. Auf dieser Basis wurde das Erhaltungsprogramm für die Kreisstraßen aufgestellt und kontinuierlich fortgeschrieben und aktualisiert. Über das aktuelle Erhaltungsprogramm der Kreisstraßen wurden die Mitglieder des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses in der Sitzung informiert.

Wichtige Maßnahmen im Jahr 2019 sind die Erneuerung der Fahrbahndecken der Kreisstraße westlich von Vöhringen sowie der Kreisstraße für die Ortsdurchfahrt Pfaffenhofen.

Ansprechpartner:

Mario Kraft
Finanzmanagement
Telefon: 0731/7040 -1300
E-Mail: mario.kraft@lra.neu-ulm.de

Kreisstraße NU 15; Ausbau Tiefenbach – Gannertshofen

Über den aktuellen Sachstand zum geplanten Ausbau der Kreisstraße NU 15 zwischen Tiefenbach und Gannertshofen informierte Andreas Reiser vom Staatlichen Bauamt Krumbach.

Der Ausbau zwischen Tiefenbach und Gannertshofen wurde bisher als Teil der Gesamtmaßnahme Ausbau der BAB A 7 mit Zubringer zur Anschlussstelle Bellenberg und einer Verkehrsberuhigung in Tiefenbach betrachtet. Diese Voraussetzungen haben sich nicht geändert. Mit einer Realisierung der Anschlussstelle Bellenberg im Zuge der A 7 ist nicht vor 2025 zu rechnen.

Ansprechpartner:

Andreas Reiser
Staatliches Bauamt Krumbach
Telefon: 08282/9908 -120
poststelle@stbakru.bayern.de

Kreisstraße NU 14; Deckenbau westlich Vöhringen

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Verkehrsausschuss haben einstimmig der Vergabe der Baumaßnahme an der NU 14 westlich von Vöhringen zugestimmt. Hier sollen die Fahrbahndecke erneuert sowie die fünf Bauwerke, die sich auf der Strecke befinden, instand gesetzt werden.

Ansprechpartner:

Andreas Reiser
Staatliches Bauamt Krumbach
Telefon: 08282/9908 -120
poststelle@stbakru.bayern.de

Kreisstraße NU 3; Umbau der Kreuzung Königsberger Straße / Berliner Straße in Senden

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Verkehrsausschuss haben dem Landrat die Ermächtigung zur Vergabe für die Maßnahme „NU 3, Umbau der Kreuzung Königsberger Straße/Berliner Straße in Senden“ erteilt.

Die Kreuzung ist aktuell stark durch den Verkehr überlastet. Um den Knotenpunkt nachhaltig zu verbessern, soll die Kreuzung umgebaut werden.

Ansprechpartner:

Andreas Reiser

Staatliches Bauamt Krumbach

Telefon: 08282/9908 -120

poststelle@stbakru.bayern.de